**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung: Blätter für den häuslichen Kreis

**Band:** 25 (1903)

**Heft:** 36

**Anhang:** Zweite Beilage zu Nr. 36 der Schweizer Frauen-Zeitung

# Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

### Das Mädel.

Gin Mabel fah ich gehen, Ich ftand am Gartenthor, Mich fonnte bas Mabel nicht feben, Goldregen hing davor.

Gang nah ging es vorüber, hatt's mit ber hand erreicht, Und neigte ich mich hinüber, Die Lippen erhaschte ich leicht.

Aber das Mäbel schaute So findlich in die Welt, Daß ich mir's nicht getraute. Dich füßt nur die Mutter, gelt?

Nur ein Zweiglein brach ich Und wart's ihm auf den Hut, Grad auf den Hut. Es stach mich Schelmenübermut.

Si, das erschrodene Frätichen! Und wie die Augen fahn! Geh weiter, Mutterschätichen, Es hat's der Wind gethan.

Buftab Falfe.

### Bur Kinderernährung.

Ueberall, wo die Mutter nicht felber ihr Kind stillen kann und das Halten einer Amme als Ersat nicht thunlich ist, wird die Ernährung bes fleinen Erbenburgers zu einer hauslichen Staatsfrage, an beren gludlicher Lofung nicht nur die Eltern, fondern auch ber Urgt, die Bebamme, die Barterin, die Grogmutter, fowie fämtliche Canten und Bafen zu arbeiten fich berufen fuhlen. Auch die vielen gedruckten "arzi-lichen Ratgeber" spielen als Führer in dieser Karbinalfrage eine große Rolle und glücklich die Eltern, die ohne die in soldem Fall sonst üblichen, enblosen Bersuche gleich von Anfang an das Richtige finden, denn die Kosten für das oft sich recht in die Länge ziehende Suchen und Pröbeln muß in der Regel der Sängling mit feiner Befundheit und oft fogar mit bem Leben bezahlen. Unter gang besonders erschwerten Um= begatien. Unter gung beinbets erigiberten umständen glücklich nach dieser Richtung war, wie die Blätter melben, herr Minister Ig, welcher sich gegenwärtig in der Schweiz besindet und nächstens mit seiner Gemahlin sich wieder nach Abessinien zurückbegeben wird. Unter den Kinsbern des herrn Ig besindet sich ein jest vierzichtiger Knabe, der, nebenbei bemerkt, den Kaiser Menelit zum Paten hat. Diefer Knabe machte vor 21/2 Jahren die Reise nach Zurich. Er ift ber jungfte Beiße, ber biefen Beg — Abeffinien-Burich — jemals gurudgelegt hat. Jene Reife Bürich — jemals zuruckgelegt hat. Jene Ketze war übrigens beschwerlich (die Eisenbahn suhr bamals noch nicht), und Herr Isa hatte die größte Müße, das zarte Knäblein wohlerhalten ans Ziel zu bringen. Er nährte dasselbe in Abessinien sowohl wie auf der Reise nach der Schweiz ausfoließtich mit Berner Apenmilch, die er hierk aus Erlehm kommen lieb. Die bie er bireft aus Stalben tommen lieg. Die Erfahrungen, die er bamit machte, find ausge= zeichnete. Bas aber immer an fünftlichen Nahr= mitteln gewählt wird, so ist große Genauigkeit und Gleichmäßigkeit in der Dosierung, Berab-reichung und minutioseste Reinlichkeit in der Berftellung ber als gut befundenen Mijchung zu einem erfreulichen Erfolg unbedingt nötig.

### Deues bom Büchermarkt.

Anweisung jur selbffändigen Bermögens-Berwaltung für die alleinstehende Frau. In 10 Frauenbriefen.

"Aus dem dunkelsten Bettteit" berichtet uns in ergreisenden Worten Anna Mittelstaedt, im neuesten Best der "Frauen-Rundschau", Sie schildert das schreck-liche Elend des Ziehfindertums und plaidiert energisch liche Clend des Ziehfindertums und platdert energisch für eine forgfältige Beauflichtigung der Pflegemütter, besonders in Großfädten, welche die Aufzucht solcher vom Schickfal in frühester Jugend schwer getroffener Wesen gewerdsmäßig betreiben. Auch der Aufsch "Erziehungsfragen" von der bekannten Frauenrechtlerin Minna Gauer in demlelben Heft der "Frauen-Rundschau" bietet für weiteste Kreise wertvolle Anregungen, währende Leru Araf Platalis Schoppflige noch einige schau" bietet für weiteste Kreise wertvolle Anregungen, mährend Frau Prof. Nolais Schoensties noch einige interessante Beiträge zu dem von Fräusein Unna Rapprit und Prof. Dr. Flesch in so scharfer Debatte besprochenen Thema "Herrenmoral" bringt. Freunde eigenartiger moderner Bosse werden mit großem Geniß ie neusste Dicktung von Elisabeth Dauthenden sesen bei neueste Dicktung von Elisabeth Dauthenden seinen Kreinstein unter dem Titel "Ein Königswille" vollständig in der beliebten Zeitschrift abgedruckt ist.

ber beliebten Zeitschrift abgedruck ist.

"Kerlsen als Sorgen und Sektstrecher." Bon Selicitas Rose. Band VI der humoristischen Wistischer "Frovinzmädel". Berlag von Rich, Bong, Berlin. Kreis brosch. 1 Mark, elegant gebunden Mk. 1.50. Originell wie sein Titel ist der Inhalt bieses neuesten Bandes der allseitig mit so großem Beisal begrüßten Humoristischen Sammlung "Frovinzmädel". Ein tölften Licher Sammlung "Frovinzmädel". Ein tölften kanner, der und Kaade erinnert, ein tiefer Ernst, verklärt durch unerschütterlichen Zebensmut, durchzießen das ganze Buch und machen seinen seltiwe zu einem wirklichen Genuß. Einzelne Szenen sind wahre Kadinetisssischen der Darziellung, und der hochdramatische Schluß besonders, in dem das Kerlchen, das so vielen über Untiesen und in Stürmen sortzeschlen hat, nun selbst in den Hafen des Glückes friedigt lassen, wird niemanden unerschüttert und under friedigt lassen. friedigt laffen.

friedigt lassen.
In dem bekannten Berlage von E. Haber land in Leipzige M., Erustusser. 4 find eine Reihe von gediegenen kunstgewerblichen Anleitungen erschienen. Und liegen mei reizend ausgestattete Bändchen in farbigem Umschlag vor: das eine von Jul. Höbpp pner über die Wimmenmalerei in Vanserfarben (2. Aust., Preis dr. 60 Ph.), das andere von Emmy Gordon über die Getmalerei (3. vern. Auslage, Preis dr. 1 M.), Das Höpppner fech Buch ist kurz und beschränkt sich auf die Angabe des Nötigsen — aber in der Beschränkung zeigt sich der Weister, und Höpppner bemöhrt sich auch in dieser Anseitung als ein ausgezeichneter Führer, der seine Schüler gut und sicher durch die Fährnisse Blumenmalerei hindurch geleitet.

Kunst und Avoral. Briefwechsel wischen Misse

Kunst und Moral. Brieswechsel zwischen Wil-liam Shakespeare und Madame Gacher Savraute, Docteur en médicine à Paris. Nach authentischer Quelle bearbeitet von H. Preis Mt. 1. 20. Verlaz von Cäsar Schmidt in Zürich. Gin satirisches Vuch über die neuesten literarischen Fragen, welches jeden Gebildeten interesseren wird.

Gemuchen und Konservieren der Früchte und Gemuse von Frau Helen. Th. Schröter in Zürich. 3. Auflage. 450 erprobte Rezepte zum Einmachen aller Arten Früchte, Beeren, Gemuse, Fruchtsäte, Bowlen ze. in den verschiedensten Arten für einfache und wohlshabende Verhältnisse. Fr. 1. 35.

Pie Egloffieins. Roman von Hellmuth v-Bernsborff. Schmals8° in illustriertem Umschlag. Preis Mt. 1. Berlag von Cäsar Schmidt in Zürich.

Preis Mt. 1. Verlag von Cajar Schmidt in Jürich. Sitbierstöel für Schule und Kaus, nehst aussischer lichen Anweisungen. Leichteste, sicherste und vorteil-hafteste Lesemethode, nach der wohl jeder Bater und jede Mutter unterrichten kann. Bon Ernst Lehmann, Lehrer. Im Selbstwerlag des Versaffers. Wenigenjena, 1903. Singelpreis gegen Postanweisung frei vom Verfasser 1 Mt. Für Buchhändler und Lehrer 85 Pfg.

Donna e mobile. Reisenovelle von Bardy de Leuil. 8°, in illustriertem Umschlag. Preis 1 Mt. — Susanna im Vade. Künstlernovelle von Bardy de Leuil. — Berlag von Cäsar Schmidt in Jürich. 8°, in illustriertem Umschlag. Preis Mt. 1. Schicksate. Novellen von Emmy v. Vorgstedt. 8°, in illustriertem Umschlag. Preis Mt. 1. 20. Verlag von Cäsar Schmidt in Jürich.

Anfer dem Direktorium. 3 Novellen von Leo Norberg, mit Allustrationen von Rub. Jettmer. In farbigen Umschlag. Preis Mt. 2. 80. — Berlag von Cäsar Schmidt in Jürich.

von Cäsar Schmidt in Zürich.

Anteitung zur Aquarell-, Gouache- und Chromomakeret. Singerzeige für Ansänger. Bon A. Lüders.

3. verd. Auslage, 44 S. 8°. Preiß dr. 75 Pf. Berlag
von G. Hallage, 44 S. 8°. Preiß dr. 75 Pf. Berlag
von G. Hallage, 44 S. 8°. Preiß dr. 75 Pf. Berlag
von G. Hallage, 44 S. 8°. Preiß dr. 75 Pf. Berlag
von G. Hallage, 44 S. 8°. Preiß dr. 75 Pf. Berlag
von G. Hallage, 45 Pf. Reißelder Titel
von Greichte Anderen der Gernachten all die Kenntnisse, die Auflänger in der ellen Kunst der Aquarell
malerei wissen mußt und biese auch für Vorgeschrittenere
ein ausgezeichnetes Hilfsmittel. Auguste Lübers zeigt
sich als eine feinfühlige Künstlerin, die über reiche Erfahrungen versügt und diese in siebenswürdigster und
anregenoster Weise mitteilt. Wir können das gut ausgestattete Buch nur auf das wärmste empfehlen.
Von der Vorgender von der Vorgender von der Vorgender Reise wird dein Kind groß, kark, gesund?

Wie wird dein Sind groß, fark, gefund? Brat-We wird den Aino groß, nars, genno: practischer Ratgeber über Kinderernährung in gesunden und tranken Tagen von Dr. G. Rheiner, Spezialarzt sür Kindertrankheiten in St. Gallen. Zweite Auflage. Preis Fr. 1.40. Verlag von Th. Schröter, Zürich.

arzt für Kindertrantseiten in St. Galen. Zweite Auflage. Preis Fr. 1.40. Berlag von Th. Schröter, Jürich.

Pie Frauen des Grieuts in der Geschichte, in der Dichtung und im Leben. Bon A. Freih. D. SchweigerLerchenfeld. Mit ca. 350 Tertabbildungen, 11 fars
bigen und 14 schwarzen Bollbildenn. In 25 Lieferungen (50 Bogen Quart à 16 Seiten) Fr. 1. 35.
Bisher 5 Lieferungen erschienen. A. Hartlebens
Berlag, Wien und Leipzig.

Man fann ohne Uebertreibung sagen, daß in diesen
prachtvost ausgestatteten Berte, von dem nun 5 Lieferungen mit zahlreichen, setten schönern vorliegen,
dem Lefer eine große Ueberraschung bereitet wird. Es
ist eine so gut wie unbekannte Welt, die sich in diesen
unferbassen eine große Ueberraschung bereitet wird. Es
ist eine so gut wie unbekannte Welt, die sich in diesen
unferhassen in der heidnischen Borzeit, unter dem Propheten Mohammen und in der Kulturepoche des omnejadischen mit der heidnischen Espatisats vor unseren
geitzigem Blicke entrolt. Man weiß nicht, über was
man sich mehr wundern soll: über die große Zahl
arabischer Wirfer und Minnesänger, welche das Frauentum des urwächsigen Alte-Arabertuns verherrtichen,
oder über die reichhaltige Typengallerie hervorragender
Araberinnen, welche das gesellschaftliche Veren was
man sich wehr wundern soll sieber die gescher und
Bagdadiner Glanzperiode in ungeahnter Weise beeinschliche Vorlefungen hielt), ist in der
That eine verblüssende Orient ninmer zumuten würde. Nur
ein so gründlichen Orient ninmer zumuten würde. Wein sein so gründlichen Cwellen-That eine Verlageline, verlagentung, werde nach bein frauenfriechtenden Drient nimmer zumuten würde. Rur ein so gründlicher Kenner der orientalischen Quellen-literatur, wie es der Bersasser ist, konnte aus jenem reichen Borne schöpfen, der in nicht-orientalistischen Kreisen völlig unbekannt ist.

# DIE VERDAUUNG.

Wenn Sie über die Unannehmlichkeiten schlechwenn Sie uber die Unannenminenkeiten schlechter Verdauung hinwegkommen wollen, so nehmen Sie einige Tropfen Pfeffermünzgeist Ricqlès in einem Glas Zuckerwasser. Mit einem sehr angenehmem Geschmack besitzt der Ricqlès die Eigenschaft, den Magen anzuregen und die Migräne zu beseitigen. — Verlangen Sie "Ricqlès". — (Ausser Wettbewerb, Paris 1909.) [2466]

# 3 4 Schreibbücher &

für Handwerker und Geschäftsleute. Hauptbuch, praktisch eingeteilt Fr. 2.50 Journal-Tagbuch

,, 1.50 Kassabuch

,, 1.80 Fakturenbuch 1987 Versende alle vier Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6.

A. Niederhäuser, Schreibbücherfabrik, Grenchen.

# Handels - Institut "Merkur"

\*\*\*• Horw bei Luzern. •\$\*\*…

Besonders zu empfehlen für moderne Sprachen: Französisch, Italienisch, Englisch. Alle Sprachen werden von Lehrern der betreffenden Nationalitäten unterrichtet. Mässige Preise. Prospekte zu Diensten. Prof. T. Villa.

# Vereinfachtes und verbessertes Konservierungssystem

zur Herstellung von Obst-, Gemüse-, Beeren- u. Fleisch-Konserven im Haushalte.



Jeder gut verschliessbare Kochtopf kann verwendet werden. Alle Gläser sind farblos und äusserst widerstandsfähig.

### Leiste Garantie für Bruch.

Zahlreiche Referenzen von Haus-frauen, Kochschulen und landwirtschaftlichen Vereinen.

Gratis Prospekte mit genauer Anleitung d vielen neuen erprobten Rezepten umgehend franko.

E. Schildknecht-Tobler ST. GALLEN.

Telephon 685.

Patent 18516

Visit-, Gratulations- und Verlobungskarten in einfachster und feinster Ausführung

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

# Brillant-Seife & Seifenp

erhalten. Die Hausfrauen sparen mehr durch d. Gebrauch von guten Seifen, da schlechte Seifensorten die Wäsche bald ganz ruinieren. Ueberall zu haben. 🦦

Gold- und Silberwaren empfehlen höflich

Gebrüder Scherraus

Uhrmacher und Goldschmiede St. Gallen Speicher nächst der Post. Neugasse 16. Reparaturen. 🗻 Garantie.

# Frauenleiden

# Geschlechtskrankheiten

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufstörung unter streng ster Diskretion geheilt von [262]

Dr. J. Häfliger, Ennenda.



Franko-Lieferung

Das ist ein neues SPIEL, Sehr unterhaltend und kost' nicht viel; Es spielen's die Grossen u. Kleinen gern, Zu haben direkt vom Puntahaus Bern.

Sowie in Spielwaren- und Papier-handlungen à Fr. 1.30, 2.50, 3.75.

Geschmackvolle, leicht aus führbare Tolletten, Vornehmstes Modenblatt

witener Mode
mit der Unterhaltungsbeilage "Im Boudolr".
Jährlich 24 reich illustrierte Hefte mit
48 farbigen Modebildern, über 2800 Abblidungen, 24 Unterhaltungsbeilagen und
24 Schnittmusterbogen.
Vierteljährlich: K. 3.— — Mk. 2.50

Gratisbeilagen: "Wiener Kinder-Mode" mit dem Beiblatte

"Für die Kinderstube" Fgrosse, farbige Modenpanoramen. Schnitte nach Mass.

Schnitte nach Mass.

Als Begünstigung von besonderm Werte liefert die, Wiener Mode' ihren Abonnentinnen Schnitte nach Mass für ihren eigenen Bedarf und den ihrer Familienangehörigen in beliebliger Anzahl gratis gegen Ersatz der Expeditionspesen unter Garantie für tadeltoses Passen, wodurch die Anfertigung jedes Toilettestückes ermöglicht wird.

Abonnements nehmen alle Buchhandungen und der Verlag der "Wiener Mode", Wien, IV. Wienstrasse 19, unter Beifügung des Abonnementsbetrages entgegen.

### Unübertroffenes Mittel

zur Vertilgung sämtlichen Ungeziefers. wie Wanzen, Schwaben, Russen, Ameisen etc. etc. ist (O 944 B) [2674

Flic.

Nach Gebrauch geruchlos, jede Beschädigung von Möbeln, sowie Beflecken der Wände ausgeschlossen. In allen Droguerien zu verlangen. Detailpreis:

Flacon Nr. 1 . . . Fr. — 80 " " 2 . . . " 1.25 " " 3 . . . . " 2.— " " 3. . . . " 2.— Generalvertretung für die Schweiz, Deutschland und Italien:

H. Keller, 55 Rütlistrasse, Basel. Depositäre werden gesucht.

# Wer's noeh nieht weiss,

was die "neue" elektrische Heilweise ist und leistet, ohne Diagnose, was die "neue" elektrische Heitweise ist und leistet, ohne Diagnose, ohne Krznei, ohne Wasserkur leistet, immer absolut schmerzlos, nur reinigend und stärkend, nie schädigend, der lese darüber: "Der elektrische Hausarzt" von J. P. Moser in Frankfurt a. Main und "Der elektrische Haustierarzt" von demselben Verfasser. Preis jedes Werkes Mk. 1.50. Freimarken aller Länder werden in Zahlung genommen. Kleine Broschüre: "230 elektrische Kuren" (Preis 50 Pfennig) vom Verfasser:

J.P. Moser, Frankfurt a.m., Mainquai 26 l.

Damen- und Herren-

REINWOLLENE IN SCHWARZ U.BEIGE das Paer zu FR. 1.25

BAUMWOLLENEIN DIAMANISCHWARZ " FR.O.65
Referenzmuster werden paarweise abgegeben,
sonst werden blos Bestellungen von mindestens
einem halben Dutzend effectuirt.

Alle Sendungen erfolgen ausschliesslich gegen Nachnahme. MECHANISCHE STRICKEREIEN AARBORG.

,, 1. **4**5 sprenkelt, assortiert .

Fussspitze und Ferse verstärkt. [2272 Schwere Winterqualitäten in Wolle oder Seide und Wolle das Paar 20 Cts, mehr,

# Der Kroatersteig

# Roman von Anton von Perfall

Die "Gartenlaube" eröffnet mit diesem spannenden Hochgebirgs-Roman soeben ein neues Quartal.

Hbonnementspreis vierteliährlich 2 fr. 70 cts.

u beziehen durch alle Buchhandlungen und Postämter & Probe-Nummern gratis und franko durch alle Buchhandlungen, sowie direkt von der Verlagshandlung

Ernst Keil's Nachfolger G.m. b. h. in Ceipzig

# "Der klugen Hausfrau!

Nervin, Fleischextraktwürze, der natürliche Appetiterreger und Verdauung Beförderer. Schmackhafteste, kräftigste und bequemste Bouillon. Die feinste und billigste Speisewürze. Das Deziliter zu Fr. 1.

billigste, schmackhafteste, kräftige, fertige Fleisch-Herzrollen, brühsuppen in 35 Sorten, natürlich, nie ermüdend. Man verlange ausdrücklich Nervin und Herzsuppen und nehme nichts anderes an.

# [Is feinstes 🗪 🗬 Kaffeesurrogat

ist bekannt die Zuckeressenz von Leuenberger-Eggimann in Huttwyl. Aerztlich empfohlen. Erste Kaffee-Essenzfabrik der Schweiz mit goldener Medaille diplomiert.



6

Nur

innerhalb

der

Schweiz

# Eberts Schweizer Köchin.

Zehnte Auflage, — Preis Fr. 4. — kart., Fr. 4.50 in elegantem Leinenband. — Diese neue Ausgabe von Eberts Schweizer Köchin ist das beste und nützlichste Kochbuch. Es wurden davon schon 36,000 Exemplare verkauft!!

Zu haben in allen Buchhandlungen, sowie auch direkt bei der Verlagsbuch-handlung L. A. Jent in Bern.

# Helios-Email-Putzpulver

in grünen Paketen ist das beste mittel, um Email-, Zinn-, Zink-, Marmor-, Porzellan- u. Fayence-Gegenstände von Ansätzen aller Art zu reinigen.

# Helios-Schnellglanz-Putzpulver

in gelben Paketen ist das beste mittel, um Kupfer- und Messinggegenständen rasch einen bril-lanten hochglanz zu verleihen.

# Helios-Messer-Putzpulver

in **blauen** Paketen ist das beste Mittel, um Eisen- und Stahl-waren zu reinigen und zu polieren.

# Helios-Silber-Putzpulver

in rosa Paketen
ist das beste mittel, um Silber-, Gold-,
Nickel u. Zinngegenstände ohne Schaden
iftr die feinsten Uerzierungen rach und
dauernd bochglänzend zu machen
[2380]

empflehlt H.Wegelin, vorm. Fritz Bäbler, Glarus. Vorrätig in Droguerien u. Colonialwarenhandlungen.

# Nervenleiden.

Schwächezustände. Frauenleiden, Magen-Haut- und Geschlechtskrankheiten. Pollutionen, Onauie heiti dauernd (auch brieflich ohne Be-rufsstörung) schnell und diskret durch eigene indische Pflanzen- und Kräuterkuren, nach zwölfjähr. Erfahrung in Indien und Egypten gesammelt. Broschlure gratis. 22000

Ruranstalt Mafels (Schweiz)

Dr. med. **Emil Kahlert**, prakt. Arzt. Sprechstunden für Auswärtige nur Sonntags von 10-2 Uhr

Der Krankheitsbefund [2536 (Diagnose) aus den Augen.

7 Briefe für Aerzte, Heilbeslissene, Erzieher, Ellern, um die Krankheiten aus den Augen zu lesen. Mit drei Farben-und 4 Autotypien Tafeln. Von P. J. Thiel. Preis Mk. 1.50 (in Marken) und 10 Pfg. Porto. Zu haben bei J. P. Moser in Frankfurt (Main), Mainquai 26 I.